

Inhalt

Inge Hansen-Schaberg:
Weitererzählen
Die Cohn-Scheune als Erinnerungs- und Bildungsort 9

Neue Erkenntnisse zur Familiengeschichte der Cohns

Manfred Wichmann:
Ein Jahrhundertleben in vielen Deutschlands
Die deutsch-jüdische Remigrantin Hildegard Jacobsohn geb. Cohn 16

Inge Hansen-Schaberg:
Das Exil der Cohn-Töchter und die Rückkehr nach Deutschland 37

Inge Hansen-Schaberg:
Annäherungen an ein drangsaliertes Leben
Gertrud und Hermann Cohn in Berlin (1939 bis 1943) 69

Jüdische Lebensgeschichten aus der Region

Claudia Koppert:
Ländliches jüdisches Leben von der Ansiedlung bis zur Vertreibung:
Fünf Generationen der Familie Seligmann und Moses in Sottrum 82

Almuth Quehl:
Die Familie Alexander aus Visselhövede 137

Roland Sperling:
Jüdisches Leben in Zeven und das Verfolgungsgeschehen in der NS-Zeit 147

Inge Hansen-Schaberg, Karsten Müller-Scheeßel und Tom Schaberg:
Dr. August Walbaum (1868–1938) und seine Familie – Eine Studie
zur Lebensgeschichte des Arztes und Geburtshelfers in Scheeßel 171

Autobiographische Texte und Briefzeugnisse

Erinnerungen von Hildegard Jacobsohn geb. Cohn

1. Erinnerungen aus meinem Leben (1980/2010) 189
2. Erinnerungen an die Emigration (2019) 200
3. Meine Ehe mit Arno Isner und die Rückkehr aus England (2019) 205

Briefe von Gertrud und Hermann Cohn an ihre Tochter Hildegard
im Exil in England (1939 bis 1943)

Edith Meinhardt: Die Briefe meiner Großeltern Gertrud
und Hermann Cohn an meine Mutter 208

Kommentierte Ausgabe der Briefe vom März 1939 bis Januar 1943
(Johanna Amthor, Edith Meinhardt, Jürgen Schlumbohm und
Inge Hansen-Schaberg) 211

Anhang: Ausgewählte biographische Informationen 249

Bildungsort Cohn-Scheune

Michael Schwekendiek: Zehn Jahre Cohn-Scheune 253

Wolfgang Dörfler: Synagogenmöbel und Thorarolle
Neue Exponate in unserem Museum und ihr regionaler Bezug 260

Bodo Lemme: Einblicke in die Arbeit der Kulturwerkstatt 276

Autorinnen und Autoren 292

Danksagung 294